

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen  
am Mittwoch, 19.11.25, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Zeitweise Schnee mit Glätte, in der Nacht bis in tiefere Lagen. Nachts  
Frost, im Bergland Dauerfrost.

Wetter- und Warnlage:

Maritim geprägte Polarluft bestimmt das Wetter in Nordrhein-Westfalen.  
Ein Tiefdruckgebiet zieht von den Niederlanden langsam ostwärts und  
sorgt für nasskaltes, im Bergland auch winterliches Wetter.

FROST:

Im Bergland leichter Dauerfrost zwischen -1 und -4 Grad.

In der Nacht zum Donnerstag und zum Freitag auch abseits des  
Berglandes gebietsweise leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

GLÄTTE/SCHNEE:

Bis Donnerstagfrüh zeitweise Schnee. Schneefallgrenze tagsüber um 500  
Meter, bis Donnerstagfrüh auf um 200 Meter absinkend. Neuschnee  
zwischen 1 und 4 cm, in Staulagen des höheren Berglandes lokal bis 10  
cm nicht ausgeschlossen. Dabei Glätte. In der zweiten Nachthälfte zum  
Donnerstag im Nordwesten bei Auflockerungen teils bis in tiefere Lagen  
Glätte durch überfrierende Nässe.

Ab dem Donnerstagnachmittag bis in die Nacht zum Freitag mit Schnee-  
oder Graupelschauern örtlich Glätte durch geringfügige Schneemengen.

Vorhersage:

Heute bedeckt. Zeitweise Regen, im Bergland ab etwa 500 m Schnee mit  
Glätte. Höchstwerte zwischen 3 und 7 Grad, auf dem Kahlen Asten um -1  
Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, in Böen  
auffrischend.

In der Nacht zum Donnerstag dichte Bewölkung und zeitweise  
schauerartiger Niederschlag. Im Tiefland Regen, oberhalb etwa 200 m  
Schneeregen oder Schnee mit Glätte. In der zweiten Nachthälfte von  
Nordwesten abklingende Niederschläge und Auflockerungen, Glätte durch  
überfrierende Nässe. Tiefstwerte zwischen +2 und -2 Grad, in Hochlagen  
bis -3 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Schnee oder Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise, oberhalb 400 m verbreitet

Besonderheiten: Zeitweise Niederschläge, oberhalb etwa 200 m als  
Schnee, dabei 1 bis 4 cm, in Staulagen des höheren Berglandes lokal  
bis 10 cm nicht ausgeschlossen. In der zweiten Nachthälfte von  
Nordwesten bei Auflockerungen überfrierende Nässe.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und gelegentlich Schauer,  
oberhalb von 200 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen +1 und  
+5 Grad, auf dem Kahlen Asten -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus  
West.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelte  
Schauer. In tiefsten Lagen Schneeregen, sonst Schnee mit Glätte.  
Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei  
Minimumwerten zwischen 0 und -4 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Freitag) in Nordrhein-Westfalen  
Glätte: gering wahrscheinlich  
Glätteart: Überfrieren von Nässe oder Schnee  
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Lokal überfrierend Restfeuchte des Vortages. Nachts einzelne Schneeschauer, lokal geringer Schneebelag nicht ausgeschlossen.

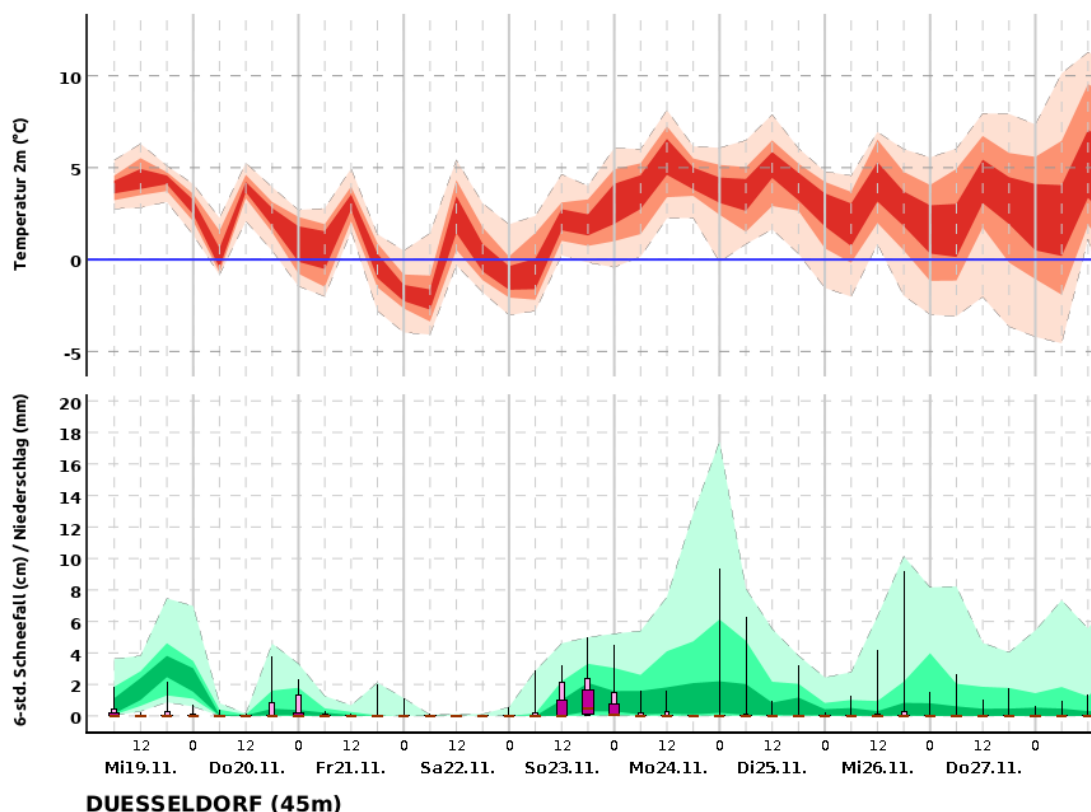
Am Freitag bei wechselnder Quellbewölkung im Bergland schwache Schneeschauer, sonst überwiegend niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 0 und +4 Grad, im höheren Bergland leichter Dauerfrost um -2 Grad. Schwacher Wind aus südlicher Richtung.

In der Nacht zum Samstag wolkgig oder gering bewölkt. Stellenweise Nebelbildung. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -3 und -6 Grad, im höheren Bergland bis -7 Grad. Örtlich Reifglätte.

Am Samstag nach Nebelauflösung oft sonnig. Niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen +1 und +5 Grad, in Hochlagen -2 bis 0 Grad. Schwacher Wind aus Süd oder unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt und niederschlagsfrei. Lokal Nebel. Verbreitet Frost zwischen -2 und -6 Grad, im Bergland über Schnee um -7 Grad.

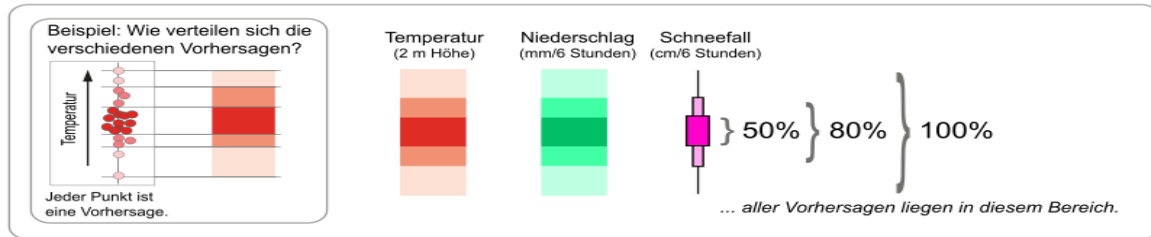
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen

zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Tschunt